



Schluss mit Pauschalurteilen:

Volksfeste sind keine Pandemietreiber!

Der Hintergrund:

Auch im dritten Jahr der Pandemie wird zuweilen immer noch erwogen, ein traditionelles Volksfest höchstvorsorglich abzusagen, weil auf ihm Coronainfektionen stattfinden könnten.

In diesen Fällen wird ignoriert, was immer wieder von der Aerosolforschung und den Statistiken belegt wird:

Die Gefahr der Infektion ist unter freiem Himmel äußerst gering und nicht im Ansatz mit der in geschlossenen Räumen vergleichbar.

„Die Übertragung der SARS-CoV-2 Viren findet fast ausnahmslos in Innenräumen statt. Übertragungen im Freien sind äußerst selten und führen nie zu Clusterinfektionen, wie das in Innenräumen zu beobachten ist.“ (Offener Brief der Gesellschaft für Aerosolforschung, 11. April 2021, S. 1)

*„Übertragungen im Außenbereich kommen insgesamt selten vor und haben einen geringen Anteil am gesamten Transmissionsgeschehen.“
(Robert-Koch-Institut: Epidemiologischer Steckbrief zu SARS-CoV-2 und COVID-19 Stand: 14.7.2021)*

*„Wir haben einen Grundstein zum Verständnis gelegt, dass draußen sehr wenig passieren kann.“ (Christoph Asbach)
Eine Studie in Irland bestätigt die deutschen Aerosolforscher in ihrer Gefährdungsanalyse. Danach seien laut einem Bericht der „Irish Times“ von 232.000 Infektionen nur 260 im Freien aufgetreten.*

*„In anderen Worten: 99,9 Prozent der Covid-19-Ansteckungen erfolgen in geschlossenen Räumen.“ (Gerhard Scheuch)
(DPA-Interview mit Dr. Christof Asbach (Präsident der Gesellschaft für Aerosolforschung und Dr. Gerhard Scheuch, Gesellschaft für Aerosolforschung vom 20. April 2021)*

Die Überprüfung:

Zum Beleg der Behauptung, dass Volksfeste keine Pandemietreiber sind, haben wir exemplarisch 30 Volksfeste der letzten Monate betrachtet:

Wie hoch waren die Infektionszahlen in den zwei Wochen vor dem Volksfest, während des Volksfestes und in den zwei sich anschließenden Wochen? Diese Zeiträume wählen wir, um die vom RKI angegebene Inkubations- und Meldezeit zu berücksichtigen. Um maximal authentische Fallzahlen heranziehen zu können, nutzen wir jeweils die Meldedaten der Donnerstag, weil am Wochenende und zu Wochenbeginn i.d.R. niedrigere Werte vorliegen

(weniger Testung am Wochenende, Nachmeldungen durch die Gesundheitsämter erst im Verlauf der Woche).

Die in der Anlage befindlichen Auswertungen des Robert Koch Instituts belegen, dass das Infektionsgeschehen einer Stadt bzw. Region durch die Veranstaltung eines Volksfestes nicht negativ beeinflusst wird, erst recht nicht von einer deutlichen oder gar explosionsartigen Steigerung („Pandemietreiber“, „Spreader-Event“) gesprochen werden kann.

Das Fazit:

Eine Erhöhung des Infektionsgeschehens kann nicht festgestellt werden.

Der Deutsche Schaustellerbund e.V. (DSB) mit Sitz in Berlin ist die größte Berufsspitzenorganisation für das Schaustellergewerbe in Deutschland mit derzeit 92 Mitgliedsverbänden auf regionaler Ebene. Unsere zentralen Aufgaben sind die Erhaltung und Förderung der traditionellen immateriellen Kultur- und Wirtschaftsgüter Jahrmarkt, Kirmes, Volksfest und Weihnachtsmarkt (weitere Informationen unter <https://www.dsbev.de>).

Berlin, 18. Juli 2022